

# AMTSBLATT

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2015 – Nr. 5/6

Ausgegeben: Dresden, am 27. März 2015

F 6704

## Wir gedenken verstorbener kirchlicher Mitarbeiter

Herbert **Berger**, geb. am 10. September 1938, zuletzt tätig als Leiter der kirchlichen Baubrigade in der Ephorie Marienberg, verst. am 29. November 2014

Gerhard **Bilz**, geb. am 18. April 1937, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Großharthau, verst. am 11. November 2014

Wolfgang **Bilz**, geb. am 13. April 1936, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Pleißa, verst. am 15. Juni 2014

Inge **Blottner**, geb. am 24. Oktober 1940, tätig als Verwaltungsmitarbeiterin in der Trinitatiskirchgemeinde Hainichen, verst. am 24. August 2014

Gottfried **Breutel**, geb. am 13. August 1928, zuletzt Pfarrer in der Petri-Nikolai-Kirchgemeinde Freiberg, verst. am 5. November 2014

Joachim **Conzendorf**, geb. am 1. Januar 1927, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf, verst. am 30. August 2014

Hans-Hermann **Dörfelt**, geb. am 7. Mai 1931, zuletzt tätig als Chorleiter und Organist in der Kirchgemeinde Waldkirchen, verst. am 9. Februar 2015

Elsa **Ebert**, geb. am 4. November 1925, zuletzt tätig als Kirchgeldeinholerin in der Frauenkirchgemeinde Meißen, verst. am 25. November 2014

Jürgen **Ebert**, geb. am 30. Oktober 1960, tätig als Friedhofsverwalter und Hausmeister in der Trinitatiskirchgemeinde Erdmannsdorf, verst. am 30. März 2014

Gottfried **Fiedler**, geb. am 23. Februar 1916, zuletzt Pfarrer in der St.-Matthäus-Kirchgemeinde Chemnitz-Altendorf, verst. am 8. November 2014

Christian **Führer**, geb. am 5. März 1943, zuletzt Pfarrer in der St.-Nikolai-St.-Johannis-Kirchgemeinde Leipzig, verst. am 30. Juni 2014

Thomas **Gärtner**, geb. am 9. Februar 1956, tätig als Kirchenmusiker in der St.-Laurentius Kirchgemeinde Geyer mit Schwesterkirchgemeinde St.-Christophorus Tannenberg, verst. am 11. Juni 2014

Hilde **Gatzsche**, geb. am 17. Januar 1924, zuletzt tätig als Zweigstellenleiterin in der Zweigstelle für Innere Mission Stollberg, verst. am 27. Dezember 2013

Lucie **Geier**, geb. am 26. Juli 1929, zuletzt tätig als Stenotypistin in der Kirchenamtsratsstelle Leipzig, verst. am 3. September 2014

Erika **Grimm**, geb. am 13. Juni 1935, zuletzt tätig als Erzieherin im Evangelischen Kindergarten der St.-Martins-Kirchgemeinde Meerane, verst. am 18. März 2014

Werner **Groß**, geb. am 23. Dezember 1931, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Seifersdorf, verst. am 6. Dezember 2014

Rudolf **Grundmann**, geb. am 10. Juli 1923, zuletzt tätig als Kirchenoberamtman in der St.-Thomas-Matthäi-Kirchgemeinde Leipzig, verst. am 6. März 2014

Ursula **Haase**, geb. am 13. April 1925, zuletzt tätig als Katechetin in der Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla, verst. am 6. Januar 2014

Joachim **Häschel**, geb. am 1. Juni 1929, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Oelsnitz/Erzg., verst. am 13. Juni 2014

Irmgard **Hahn**, geb. am 15. Oktober 1923, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Oelsnitz/Erzg., verst. am 23. Dezember 2014

Peter **Hamann**, geb. am 11. Juli 1941, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Wildenhain-Walda, verst. am 5. August 2014

Else **Hartung**, geb. am 7. September 1932, zuletzt tätig als Kirchnerin und Hausmeisterin in der Kirchgemeinde Bischofswerda, verst. am 21. Mai 2014

Karl **Heine**, geb. am 15. Dezember 1924, zuletzt tätig als Kirchenbürodirektor in der Kirchenamtsratsstelle Zwickau, verst. am 4. März 2014

Melanie **Hempel**, geb. am 24. September 1925, zuletzt tätig als Katechetin in der Kirchgemeinde Großschönau, verst. am 8. Juli 2014

Brigitte **Hofmann**, geb. am 30. November 1931, zuletzt tätig als Ephoralsekretärin im Kirchenbezirk Leipzig-Ost, verst. am 13. Juli 2014

Johanna **Kaiser**, geb. am 26. Februar 1925, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach, verst. am 11. August 2014

Hildegard **Kappe**, geb. am 13. September 1914, zuletzt tätig als Kirchenoberinspektorin beim Kirchenbezirk Chemnitz, verst. am 7. Februar 2014

Christa **Kebschull**, geb. am 4. Januar 1939, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach, verst. am 24. Dezember 2014

Horst **König**, geb. am 23. Mai 1928, zuletzt Pfarrer in der Peterskirchgemeinde Leipzig, verst. am 14. Mai 2014

Jürgen **Kornau**, geb. am 17. Februar 1949, tätig als Kraftfahrer im Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, verst. am 8. Mai 2014

Christine **Kranke**, geb. am 18. August 1922, zuletzt tätig als Mitarbeiterin im Kirchgemeindeverband Dresden, verst. am 4. Februar 2015

Ruth **Krause**, geb. am 2. Mai 1923, zuletzt tätig als Mitarbeiterin im Kirchgemeindeverband Freiberg, verst. am 22. Februar 2015

Wolfgang **Kröning**, geb. am 23. März 1931, zuletzt Pfarrer in der Emmauskirchgemeinde Dresden-Kaditz, verst. am 25. Dezember 2013

Gerhard **Kühnel**, geb. am 30. September 1931, zuletzt Pfarrer und Ephoralvikar für den Kirchenbezirk Annaberg, verst. am 10. Juni 2014

Margot **Leiteritz**, geb. am 6. Februar 1932, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde Großröhrsdorf, verst. am 14. Juni 2014

Wolfgang **Leßmann**, geb. am 9. Juni 1932, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Klix, verst. am 2. Januar 2015

Eberhard **Lorenz**, geb. am 7. Februar 1936, zuletzt tätig als Leiter des Kirchgemeindeverbandes Leipzig, verst. am 9. Februar 2014

Gerda **Ludwig**, geb. am 17. Februar 1929, zuletzt tätig als Reisereferentin bei der Kirchlichen Frauenarbeit, verst. am 20. November 2014

Joachim **Luger**, geb. am 12. September 1930, zuletzt tätig als Kirchenbürodirektor beim Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, verst. am 19. Mai 2014

Eva-Maria **Melzer**, geb. am 20. August 1958, tätig als Verwaltungsmitarbeiterin in der Kirchgemeinde Großobersdorf, verst. am 7. Mai 2014

Christa **Meyer**, geb. am 13. März 1920, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Sächsischen Haupt-Bibelgesellschaft Dresden, verst. am 15. Januar 2015

Fridlind **Mickel**, geb. am 14. April 1931, zuletzt tätig als Reisereferentin bei der Kirchlichen Frauenarbeit, verst. am 12. Januar 2015

Rudi **Möckel**, geb. am 31. Januar 1932, zuletzt tätig als Friedhofsverwalter in der St.-Wolfgangs-Kirchgemeinde Schneeberg, verst. am 14. März 2014

Dieter **Müller**, geb. am 7. Juni 1938, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Rebesgrün, verst. am 21. Mai 2014

Peter **Mürbe**, geb. am 22. Oktober 1925, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Löbnitz, verst. am 10. September 2014

Helmut **Otto**, geb. am 2. Oktober 1939, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Hermannsdorf, verst. am 3. Juli 2014

Wolfgang **Otto**, geb. am 7. Dezember 1929, zuletzt Pfarrer – beurlaubt zum Dienst am Predigerseminar Wittenberg, verst. am 7. September 2014

Sabine **Oehme**, geb. am 14. Mai 1928, zuletzt tätig als Mitarbeiterin im Immenheim Papstdorf, verst. am 25. Juni 2014

Helene **Pappermann**, geb. am 3. Februar 1922, zuletzt tätig als Ephoralsekretärin im Kirchenbezirk Meißen, verst. am 15. Juli 2014

Werner **Pester**, geb. am 5. März 1928, zuletzt tätig als Katechet in der Kirchgemeinde Olbernhau, verst. am 20. Oktober 2014

Prof. em. Dr. Martin **Petzoldt**, geb. am 13. April 1946, zuletzt Erster Universitätsprediger der Universität Leipzig, verst. am 13. März 2015

Theodor **Polster**, geb. am 25. März 1929, zuletzt Pfarrer in der Lutherkirchgemeinde Zwickau, verst. am 21. April 2014

Arnold **Pruschinsky**, geb. am 29. Juli 1936, zuletzt tätig als stellvertretender Friedhofsverwalter des Ev.-Luth. Friedhofsverbandes Leipzig, verst. am 9. Juli 2014

Wolfgang **Quandt**, geb. am 8. August 1923, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Mittweida, verst. am 5. Januar 2015

Rosita **Queißer**, geb. am 6. März 1963, tätig als Küsterin in der Kapelle Röhrsdorf der Kirchgemeinde Königsbrück, verst. am 22. März 2014

Matthias **Regel**, geb. am 28. April 1959, tätig als Friedhofsverwalter in der Kirchgemeinde Forchheim, verst. am 25. Oktober 2014

Gerhard **Reichel**, geb. am 20. Oktober 1931, zuletzt tätig als Friedhofsmitarbeiter im Kirchspiel Rochlitzer Land, verst. am 11. Juli 2014

Charlotte **Reif**, geb. am 20. März 1913, zuletzt tätig als Mitarbeiterin in der Zweigstelle für Innere Mission Kamenz, verst. am 28. Januar 2015

Siegfried **Reimann**, geb. am 21. Januar 1930, zuletzt Pfarrer in der Annenkirchgemeinde Dresden, verst. am 10. Mai 2014

Gottfried **Reschke**, geb. am 27. Dezember 1933, zuletzt tätig als Kantor in der Kirchgemeinde Technitz-Ziegra, verst. am 27. Dezember 2014

Christfried **Roßner**, geb. am 13. April 1931, zuletzt tätig als Kantorkatechet in der St.-Nicolai-Kirchgemeinde Mülsen St. Niclas, verst. am 23. Dezember 2013

Dieter **Rudzik**, geb. am 29. Mai 1937, zuletzt tätig als Kirchgeldnehmer im Kirchgemeindeverband Zwickau, verst. am 14. April 2014

Renate **Sander**, geb. am 16. Februar 1932, zuletzt tätig als Verwaltungsmitarbeiterin in der Kirchgemeinde Kamenz, verst. am 16. Februar 2014

Ernst **Scheibe**, geb. am 14. Februar 1931, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Borna, verst. am 5. September 2014

Werner **Schlegel**, geb. am 27. Oktober 1940, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Deutschneudorf, verst. am 10. November 2014

Heinz **Schmidt**, geb. am 29. Mai 1948, zuletzt tätig als Hausmeister im Kindergarten der Kirchgemeinde Aue, verst. am 20. März 2014

Ulrich **Schmiedt**, geb. am 15. August 1924, zuletzt Pfarrer in der Dreikönigskirchgemeinde Dresden, verst. am 27. Januar 2015

Siegfried **Schubert**, geb. am 20. August 1925, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Unterwürschnitz, verst. am 23. Oktober 2014

Christoph **Schwarzenberg**, geb. am 16. Februar 1939, zuletzt tätig als Kantor in der Kirchgemeinde Crostau und Orgelsachverständiger in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, verst. am 2. Juni 2014

Reiner **Siegert**, geb. am 1. Juli 1953, tätig als Friedhofsverwalter und Kirchner in der St.-Nicolai-Kirchgemeinde Mülsen St. Niclas, verst. am 16. September 2014

Erika **Thoß**, geb. am 13. April 1924, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der Kirchgemeinde zum Friedefürsten Klingenthal, verst. am 13. September 2014

Renate **Unger**, geb. am 8. Juni 1924, zuletzt Pfarrerin in der Apostelkirchgemeinde Dresden-Trachau, verst. am 25. Juni 2014

Manfred **Voigt**, geb. am 28. August 1938, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Großröhrsdorf, verst. am 20. Januar 2015

Wolf-Egbert **Voigt**, geb. am 19. Oktober 1941, zuletzt Pfarrer in der Kirchgemeinde Markranstädt, verst. am 29. Mai 2014

Jörg **Weiske**, geb. am 7. Mai 1967, tätig als technischer Mitarbeiter in der St.-Annen-Kirchgemeinde Seelitz, verst. am 28. November 2014

Adala **Wendt**, geb. am 16. August 1921, zuletzt tätig als Kantorin in der Kirchgemeinde Schmölln, verst. am 25. Juli 2014

Elfriede **Winkler**, geb. am 28. Februar 1922, zuletzt tätig als Ephoralsekretärin im Kirchenbezirk Aue, verst. am 8. Januar 2014

Isolde **Winkler**, geb. am 12. März 1925, zuletzt tätig als Verwaltungsangestellte in der St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde Waldenburg, verst. am 7. Dezember 2014

Bernd **Wohlgemuth**, geb. am 26. November 1949, zuletzt tätig als Friedhofsmitarbeiter in der Kirchgemeinde Neundorf, verst. am 25. August 2014

Ruth **Wolf**, geb. am 10. Oktober 1927, zuletzt tätig als Kirchkassiererin in der Auferstehungskirchgemeinde Dresden-Plauen, verst. am 2. April 2014

Rudolf **Wollrab**, geb. am 31. Januar 1920, zuletzt Pfarrer in der Annenkirchgemeinde Dresden, verst. am 11. Oktober 2014

Herbert **Wrobel**, geb. am 26. Dezember 1922, zuletzt tätig als Kirchner in der Kirchgemeinde Kirchberg, verst. am 17. April 2014

Christina **Zacher**, geb. am 5. Dezember 1953, Pfarrerin im Kirchspiel Rochlitzer Land, verst. am 14. September 2014

Walter **Zimmermann**, geb. am 3. August 1921, zuletzt Pfarrer in der Lutherkirchgemeinde Meißen, verst. am 24. Oktober 2014

**Gott wird mich erlösen aus des Todes Gewalt, denn er nimmt mich auf.**

Psalm 49, 16

## INHALT

**NACHRUF****A. BEKANNTMACHUNGEN****II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen**

Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens  
Vom 3. März 2015

A 57

**III. Mitteilungen**

Abkündigung für die Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens für die Arbeit der Diakonie vom 8. Mai bis 17. Mai 2015

A 57

Abkündigung der Landeskollekte für die Sächsischen Diakonissenhäuser am Karfreitag (3. April 2015)

A 58

Abkündigung der Landeskollekte für die Posaunenmission und Evangelisation am Sonntag Misericordias Domini (19. April 2015)

A 58

Ausbildung Notfallseelsorger/Notfallseelsorgerin im Ehrenamt 2015 in Dresden

A 58

Konfirmandengabe 2015 des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen e. V.

A 59

**V. Stellenausschreibungen**

- |   |      |
|---|------|
| 1. Pfarrstellen                                       | A 60 |
| Bundesstudierendenpfarrer/Bundesstudierendenpfärrerin | A 61 |
| 2. Kantorenstellen                                    | A 62 |
| 4. Gemeindepädagogenstellen                           | A 62 |
| 6. Ortskraft für Arbeitssicherheit                    | A 65 |
| 7. Baupflegerstellen                                  | A 66 |
| 8. Archivar/Archivarin                                | A 66 |
| 9. Friedhofsverwalter/Friedhofsverwalterin            | A 67 |

**VI. Hinweise**

- |  |      |
|--|------|
| Information zur Kirchenbeamtenvertretung | A 67 |
|--|------|

**B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST**

- |           |  |
|-----------|--|
| Entfallen |  |
|-----------|--|

## A. BEKANNTMACHUNGEN

### II.

## Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

### Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens Vom 3. März 2015

Reg.-Nr. 40142 (25) 2529

Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens führt in ihrem Bereich eine Haus- und Straßensammlung für diakonische Zwecke in der Zeit vom

**8. Mai bis 17. Mai 2015**

durch. Die Festlegung des Sammlungstermins erfolgte gemäß Artikel 18 Absatz 2 des Evangelischen Kirchenvertrages Sachsen vom 24. März 1994 (SächsGVBl. S. 1253; ABl. S. A 94).

Die für die Durchführung der Sammlung erforderlichen Materialien und Hinweise gehen den Pfarrämtern über die Superintendenturen zu.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Dr. Johannes Kimme  
Präsident

### III.

## Mitteilungen

### Abkündigung für die Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens für die Arbeit der Diakonie vom 8. Mai bis 17. Mai 2015

Reg.-Nr. 40142 (25) 2529

#### **Ideen säen – Zukunft ernten** Offene Jugendarbeit im ländlichen Raum

Freizeit- und Begegnungsmöglichkeiten für Jugendliche in ländlichen Räumen sind Mangelware. Vor Ort fehlt es oft an der sozialen und kulturellen Infrastruktur, „weil es sich nicht lohnt für die Handvoll Jugendlichen etwas anzubieten“. Schule, Beruf und Freizeitaktivitäten verteilen sich zudem oft auf eine ganze Region; die Jugendlichen verbringen immer mehr Zeit in Schulen und Bussen. Da darf es nicht verwundern, wenn die jungen Leute denken: Nichts wie weg!

Weil die Jugendzeit für das Erwachsenenleben prägend ist, setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass gerade auch in ländlichen Räumen offene Jugendarbeit wieder als wichtige Zukunftsaufgabe verstanden wird. Jugendarbeit heißt Lebensqualität und Bindung an die Heimat. Tobias Burdukat, bei der Diakonie Leipziger Land zuständig für die Offene Jugendarbeit, setzt sich daher in Grimma für ein „Dorf der Jugend“ ein. Noch ist das „Dorf“ nicht viel mehr als die Ruine der ehemaligen Spitzenfabrik unweit der Mulde. Doch mit Sammlungsmitteln sollen hier ein Treffpunkt und Veranstaltungszentrum entstehen, an dem die Jugendlichen selbst in Arbeitseinsätzen die Dinge vorantreiben werden. Auch die Diakonie Erzgebirge und die Stadtmission Zwickau wollen mit Sammlungsmitteln eigene Projekte und den Aufbau eines Jugendnetzwerkes auf die Beine stellen. Für Ihre Unterstützung als Spender oder Sammler danken wir.

## Abkündigung der Landeskollekte für die Sächsischen Diakonissenhäuser am Karfreitag (3. April 2015)

Reg.-Nr. 401320

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2014/2015 (ABl. 2014 S. A 194) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

Auch in diesem Jahr wird die Kollekte der Karfreitagsgottesdienste wieder für die Arbeit der Diakonissenmutterhäuser im Bereich der Landeskirche erhoben.

Der Württembergische Landesbischof hat im vergangenen Jahr den Karfreitag einen „Protesttag gegen den Tod“ genannt und uns „Protestleute gegen den Tod“. Er bezieht sich dabei wohl auf das Leitwort dieses Tages:

„Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3, Vers 16)

Der Karfreitag steht für die Befreiung zum Leben, die wir durch das Kreuz Christi erfahren. Dadurch sind wir ermutigt zu „Protestleuten“ zu werden, die sich für das Leben einsetzen.

Das Kreuz Christi steht dafür, dass Niemand verloren gegeben werden soll. Für alle, die ihm nachfolgen, ist dies zur Aufgabe geworden. Die Diakonissenhäuser stehen gewiss in besonderer Weise für diese Nachfolge, die auf den Nächsten achtet. In den vier Diakonissen-Mutterhäusern Aue, Borsdorf, Dresden und Leipzig hat dieser Dienst in unserer Landeskirche einen festen Ort.

Auch wenn die Lebens- und Arbeitsformen dieses Dienstes sich wandeln, bleibt der Auftrag doch bestehen. In den Schwesternschaften und Diakonischen Gemeinschaften der Diakonissenanstalten und Mutterhäuser bleibt er lebendig in gemeinschaftlichem Leben und im Dienst der Fürbitte. Das Dankopfer dient zu einem Teil der Versorgung der Diakonissen im Alter; zu einem anderen Teil den heutigen Aufgaben der Diakonissenhäuser, z. B. diakonisch-kirchliche Bildung der Auszubildenden und Mitarbeiter in der Diakonie, Gäste- und Freizeitarbeit, Hospiz- und Gemeindedienst.

Die Diakonissenhäuser danken Ihnen herzlich.

## Abkündigung der Landeskollekte für die Posaunenmission und Evangelisation am Sonntag Miserikordias Domini (19. April 2015)

Reg.-Nr. 401320-19 (2) 181

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2014/2015 (ABl. 2014 S. A 194) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

Um Menschen Gottes Wort weiterzugeben, braucht es in der Vielfalt der Lebenswelten heute auch vielfältige Formen und Wege. Die Kollekte heute unterstützt Gemeinden, die mit der Vorbereitung und Durchführung von Glaubenskursen und Evangelisationen zum Glauben einladen. Der zweite Teil der Kollekte fließt in die Arbeit der Sächsischen Posaunenmission.

### Jungbläser im Erwachsenenalter

Können Sie sich vorstellen, dass 40- oder 60-jährige Gemeindeglieder eine Ausbildung an einem Blechblasinstrument beginnen? Wir freuen uns, dass landesweit über 100 Erwachsene im Posaunenchor beginnen. Mit Seminaren und Lehrgängen unterstützen wir die Posaunenchöre.

Wir danken für die finanzielle Unterstützung.

## Ausbildung Notfallseelsorger/Notfallseelsorgerin im Ehrenamt 2015 in Dresden

Reg.-Nr. 205994 (5) 142

In drei Kursen jeweils an einem Wochenende erlangen Interessierte die erforderlichen Kenntnisse und die Befähigung zur Mitarbeit in einem bestehenden Notfallseelsorge- oder Kriseninterventionssystem.

### Ausbildungsinhalte:

#### 1. Kurs

- Grundlagen psychosoziale Notfallversorgung
- Grundlagen Krise/Krisenintervention – Ziele, Strategien
- Sterben, Tod, Trauer – Pastoralpsychologische Aspekte
- Psychologische erste Hilfe
- Tod im häuslichen Bereich.

#### 2. Kurs

- Begleiten der Polizei beim Überbringen von Todesnachrichten
- Grundlagen Psychotraumatologie – Reaktionen in Extremsituationen
- Begleitung von Betroffenen bei Verkehrsunfällen
- Strukturen Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei
- Suizid – Suizidtheorie.

#### 3. Kurs

- Begleitung von Angehörigen nach einem Suizid – Tod von Kindern – Plötzlicher Kindstod – Begleitung von verwaisten Eltern
- Betreuung von Kindern in Notsituationen – entwicklungspsychologische Aspekte

- Verkehrsunfälle, Gewaltverbrechen – Verhalten an Einsatzstellen
- Akute Belastungsreaktionen, posttraumatische Belastungsstörung
- Umgang mit eigenen Belastungen, Selbstschutz, Grenzen der eigenen Arbeit.

**Kurs 1 ist Voraussetzung für Kurs 2 und 3.**

**Letztere können in umgekehrter Reihenfolge besucht werden.**

**Zielgruppe:**

Ehrenamtliche Mitarbeiter in der Notfallseelsorge/Notfallbegleitung/Krisenintervention

**Voraussetzungen:**

In der Regel 25 – 70 Jahre, psychisch und physisch gut belastbar, sozial gut integriertes Umfeld, im letzten Jahr kein eigenes traumatisches Erlebnis, Erstgespräch mit regionalem Teamleiter und Supervisor

**Ausbildungstermine 2015:**

Kurs 1: Freitag, 9. Oktober – Sonntag 11. Oktober 2015,  
 Kurs 2: Freitag, 30. Oktober – Sonntag 1. November 2015,  
 Kurs 3: Freitag, 27. November – Sonntag 29. November 2015.  
 jeweils freitags 15:00 Uhr – 12:30 Uhr

**Kurskosten** (ohne Unterbringung und Verpflegung):

50,00 € pro Kurs

Auf Antrag kann ein Zuschuss zu den Kursgebühren gewährt werden.

**Tagungsort:**

Brand- und Katastrophenschutzamt Dresden

Scharfenberger Straße 47, 01147 Dresden

(Nähe Autobahnabfahrt Dresden-Neustadt)

Mögliche Unterkunft in der Nähe (15 min per pedes): Gästehaus am Schloss, Werftstraße 1, 01139 Dresden, [www.gaestehaus-dresden.de](http://www.gaestehaus-dresden.de), E-Mail: [info@gaestehaus-dresden.de](mailto:info@gaestehaus-dresden.de).

**Kursleitung:**

Thea Ilse, Landespolizeipfarrerin und Beauftragte für Notfallseelsorge der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland – Land Sachsen-Anhalt

**Schriftliche Anmeldung bis 11. September 2015** an Matthias

Wolf, E-Mail: [psnv@gmx.net](mailto:psnv@gmx.net).

Der Anmeldung ist ein Votum des NFS-Koordinators des jeweiligen Kirchenbezirkes beizufügen.

## Konfirmandengabe 2015 des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen e. V.

Die Konfirmandengabe 2015 des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen e. V. wird unter dem Leitwort „Nehmt einander an ...“ (Röm. 15, 7) für Kinder und Jugendliche in Litauen und im Nahen Osten erbeten.

In den Diakoniestationen der Ev.-Luth. Kirche Litauens in Jurbakas, Šilutė und Pagėgiai werden Kinder und Jugendliche betreut, deren Eltern ihre Familie zurücklassen und vorwiegend in Westeuropa arbeiten, um das nötige Geld für ihre Familien zu verdienen. Die Kinder, sogenannte „Eurowaisen“, sind in der Zeit der Abwesenheit oftmals auf sich allein gestellt. In den Diakoniestationen finden sie Geborgenheit, Betreuung, warmes Essen und Ansprechpartner für Probleme. Um diese Hilfen weiter leisten zu können, sollen der Litauischen Diakonie Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Mit dem Hilfsfonds „Bedrängte und verfolgte Christen“ existiert die Möglichkeit, bei Notlagen, wie sie durch die Kriege im Nahen Osten für die Menschen in der Region entstehen, schnell reagieren und helfen zu können. Bisher wurden aus dem Fonds christliche Schul- und Krankenhausprojekte im Irak, in Syrien und Ägypten unterstützt und die Unterstützung soll weitergehen.

Weitere Informationen und Material sind beim Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e. V., Haus der Kirche/Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, 01097 Dresden, Tel. (03 51) 8 04 00 70, [gawis@t-online.de](mailto:gawis@t-online.de), [www.gaw-sachsen.de](http://www.gaw-sachsen.de) zu erhalten.

## V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **1. Mai 2015** einzureichen.

### 1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe a des Pfarrstellenübertragungsgesetzes – PfÜG – vom 23. November 1995 (ABl. S. A 224):

#### **die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg mit SK Dorfchemnitz-Voigtsdorf und SK Sayda, Kirchgemeinde Zu unserer lieben Frauen (Kbz. Freiberg)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 3.264 Gemeindeglieder
- sechs Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen) mit fünf wöchentlichen Gottesdiensten in den drei Kirchgemeinden, davon zwei Predigtstätten in Dorfchemnitz-Voigtsdorf
- 6 Kirchen, 8 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 6 Friedhöfe
- 13 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (157 m<sup>2</sup>) mit 7 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Dorfchemnitz.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Fischer, Tel. (03 73 27) 72 10 und der Kirchenvorstandsvorsitzende Gernegroß, Tel. (03 73 20) 8 31 31 oder (01 52) 28 41 73 04.

Wir suchen einen dynamischen Pfarrer/eine dynamische Pfarrerin, der/die auf Gottes persönliche Reden hört, die Bibel als Maßstab anerkennt und gemeinsam mit den Mitarbeitern und dem Kirchenvorstand unsere Gemeinde voranbringen möchte. Dabei gilt es unsere seit 1. Januar 2015 vereinigten Gemeinden Dorfchemnitz/Voigtsdorf weiter zusammenzuführen, das Potential der verschiedenen Altersgruppen zu nutzen und als lebendige Gemeinschaft für die Strukturänderungen in ländlichen Regionen zu rüsten. Im Pfarramt stehen eine kürzlich sanierte, familienfreundliche Wohnung sowie ein weitläufiger gemütlicher Garten mit Feuerstelle zur Verfügung.

#### **Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Königstein-Papstdorf (Kbz. Pirna)**

Zur Kirchgemeinde gehören:

- 987 Gemeindeglieder
- drei Predigtstätten (bei 1 Pfarrstellen) mit einem wöchentlichen Gottesdienst in Königstein, zwei monatlichen Gottesdiensten in Papstdorf und einem monatlichen Gottesdienst in Kunnersdorf
- 3 Kirchen, 1 Friedhofskapelle, 3 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinde, 2 Friedhöfe
- 7 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Dienstwohnung (93 m<sup>2</sup>) mit 3 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Königstein.

Weitere Auskunft erteilt die Kirchenvorstandsvorsitzende Schietzold, Tel. (03 51) 4 04 18 77.

Wir suchen einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die fröhlich und ermutigend, fordernd und barmherzig uns als Gemeinde und den Menschen in der Sächsischen Schweiz das Evangelium nahe bringt. Unsere Gemeinde liegt inmitten der landschaftlich wunderschönen Sächsischen Schweiz, in der unterschiedlichste Menschen leben und sehr viele als Gäste Erholung suchen. Eine gewisse Vielseitigkeit und Mobilität ist bei der abwechslungsreichen Arbeit wünschenswert.

#### **die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rosenbach/Vogtl. mit SK Mißlareuth und SK Reuth (Kbz. Plauen)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 2.221 Gemeindeglieder
- fünf Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit drei wöchentlichen Gottesdiensten in Leubnitz, Rodau und Syrau sowie 14-tägigen Gottesdiensten in Kauschwitz und Mehltheuer
- 5 Kirchen, 5 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinde, 3 Friedhöfe
- 11 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (124 m<sup>2</sup>) mit 5 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Leubnitz.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Kreßler, Tel. (01 71) 1 23 00 63.

Die Kirchgemeinde sucht aufgrund des Ruhestandes des Amtsinhabers einen/eine Pfarrer/Pfarrerin, der/die die gewachsenen und bewährten Formen des Gemeindelebens pflegt und weiterentwickelt. Dabei sollten alle Generationen im Blick sein und die Verbindung der noch jungen vereinigten Kirchgemeinde Rosenbach weiter gefördert werden. Mitarbeiter, Kirchvorsteher und viele Ehrenamtliche sind offen für einen missionarisch/geistlichen Gemeindeaufbau. Besonderes Gewicht liegt auf der Vertiefung der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit.

B. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe b PfÜG:

die 1. Pfarrstelle des 1. Vierteljahres 2015

#### **die Pfarrstelle der Ev.-Luth. Christophoruskirchgemeinde Zwickau-Eckersbach mit SK Zwickau-Auerbach (Kbz. Zwickau)**

Zum Schwesterkirchgemeinerverband gehören:

- 1.381 Gemeindeglieder
- zwei Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit zwei wöchentlichen Gottesdiensten in Zwickau-Eckersbach und Zwickau-Auerbach sowie monatliche Gottesdienste im Seniorenheim
- 2 Kirchen, 1 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinde, 1 Friedhof
- 9 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum 1. Juni 2015
- Dienstwohnung (138 m<sup>2</sup>) mit 5 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Zwickau-Eckersbach.

Weitere Auskunft erteilt Superintendent Dittrich, Tel. (03 75) 2 74 35 21 und der Kirchenvorstand der Christophoruskirchgemeinde, Makarenkostraße 40, 08066 Zwickau, Tel. (03 75) 4 30 99 10.

Die Pfarrstelle bietet in dem Miteinander der beiden Schwesternkirchgemeinden ein dankbares Aufgabenfeld, Menschen in den verschiedenen Lebenssituationen zu begleiten. Das unmittelbare Nebeneinander der unterschiedlichen Milieus von großstädtischen und dörflichen Strukturen kann für den pastoralen Dienst interessant und für die Gemeinden fruchtbringend und bereichernd sein. Beide Gemeinden sind in der Phase, in ihrem Gegenüber eine Chance für die Entwicklung zu sehen.

Das Christophorus-Gemeindezentrum bietet sich für ephorale, regionale und überregionale Veranstaltungen an. Die Menschen brauchen des Dienstes eines Pfarrers bzw. einer Pfarrerin und nehmen ihn dankbar an.

die 2. Pfarrstelle des 1. Vierteljahres 2015

**die Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borsdorf-Zweunfurth mit SK Gerichshain-Althen und SK Panitzsch (Kbz. Leipziger Land)**

Zum Schwesternkirchverhältnis gehören:

- 1.800 Gemeindeglieder
- fünf Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit zwei wöchentlichen Gottesdiensten in Borsdorf und Panitzsch, 3-wöchig rotierend in Zweunfurth, Gerichshain oder Althen sowie monatliche ökumenisch wechselnde Gottesdienste in der Seniorenresidenz Althen
- 5 Kirchen, 7 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 5 Friedhöfe
- 9 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (87,55 m<sup>2</sup>) mit zzt. 3 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Borsdorf.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Weismann, Tel. (0 34 33) 2 48 67 22, Vakanzvertreter Pfarrer George, Tel. (03 42 93) 54 94 55 und der Kirchenvorstandsvorsitzende Dr. Leff, Tel. (03 42 91) 8 62 62.

Unsere Kirchgemeinde befindet sich unmittelbar vor Leipzig; sie hat bei wachsender Einwohnerzahl eine gute Infrastruktur (S-Bahn, Zug- und Busanbindung; Kindertagesstätten, Grundschule und Freies Gymnasium).

Neben den Gottesdiensten bieten wir mit Hilfe von Ehrenamtlichen vielfältige Angebote in Gemeindegruppen und Kreisen, dazu Konzerte, Ausstellungen, Feste und Fahrten.

Intensiv ist die Zusammenarbeit mit der örtlichen Diakonie und dem Diakonissenmutterhaus. Zudem haben wir gute Kontakte zur Röm.-Kath. und der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde.

Uns eint der befreiende Glaube an den auferstandenen Herrn und wir hoffen auf neue Impulse, insbesondere für die Jugend- und Familienarbeit.

Wir wünschen uns einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die sich mit Freude dieser Aufgabe annimmt.

D. durch Übertragung nach § 1 Absatz 4 PfÜG:

**die Landeskirchliche Pfarrstelle (65.) zur Wahrnehmung des Dienstes als Vorsteher/Vorsteherin des Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg e. V.**

Die Landeskirchliche Pfarrstelle (65.) zur Wahrnehmung des Dienstes als Vorsteher des Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg e. V. ist ab 1. Februar 2016 im Umfang von 100 Prozent neu zu besetzen, da der bisherige Stelleninhaber in den Ruhestand eintritt.

Das Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg ist Träger der Evangelischen Hochschule Moritzburg mit angeschlossenem Institut für berufsbegleitende Studien. Darüber hinaus ist das Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg Träger von sozialen und diakonischen Einrichtungen, darunter die Tochtergesellschaft Produktionsschule Moritzburg gGmbH.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin nimmt den Vorsitz im Vorstand des Vereins wahr und ist zugleich Vorsteher/Vorsteherin der Gemeinschaft Moritzburger Diakone und Diakoninnen.

Zum Profil der Stelle gehört ebenso Lehrtätigkeit an der Evangelischen Hochschule Moritzburg. Der Bewerber/die Bewerberin soll diesbezüglich in Praktischer Theologie/Gemeindepädagogik akademisch ausgewiesen sein und über relevante Praxiserfahrungen verfügen.

Von dem künftigen Stelleninhaber/der künftigen Stelleninhaberin wird neben einem hohen Maß an theologischer, sozialer und personaler Kompetenz erwartet, dass er/sie

- die geistliche und organisatorische Leitung der Gemeinschaft Moritzburger Diakone und Diakoninnen, gemeinsam mit dem Gemeinschaftsältesten, wahrnimmt
- das geistliche Leben in der Gemeinschaft engagiert mitgestaltet,
- geistliche und seelsorgerliche Angebote in den Einrichtungen weiterentwickelt,
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse vertieft,
- im kollegialen Miteinander gemeinsam mit dem Gemeinschaftsältesten und dem Verwaltungsleiter die Perspektiven des Vereins gestaltet.

Die Übertragung dieser Landeskirchlichen Pfarrstelle erfolgt gemäß § 11 Absatz 2 Satz 3 des Pfarrdienstergesetzes zunächst befristet auf die Dauer von 6 Jahren.

Es wird erwartet, dass der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin in Moritzburg wohnt. Entsprechender Wohnraum wird zur Verfügung gestellt.

Informationen über das Ev.-Luth. Diakonenhaus Moritzburg können Sie auch unter der Adresse [www.diakonenhaus-moritzburg.de](http://www.diakonenhaus-moritzburg.de) einsehen.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **30. April 2015** an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsen, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

**Bundesstudierendenpfarrer/Bundesstudierendenpfarrerin**

Der Verband der Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland (Bundes-ESG) besetzt zum nächstmöglichen Termin befristet die Stelle des Bundesstudierendenpfarrers/der Bundesstudierendenpfarrerin.

Die ESG ist Gemeinde Jesu Christi an der Hochschule. Die Bundes-ESG nimmt teil am Gesamtauftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und ihrer Gliedkirchen, insbesondere im gesellschaftlichen Feld von Bildung, Wissenschaft und Hochschulentwicklung.

Der Dachverband der rund 120 Studierenden- und Hochschulgemeinden in Deutschland arbeitet seit dem 1. Januar 2008 in einer engen Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej) in Hannover und hat sich im September 2014 eine neue Ordnung gegeben.

Der Tätigkeitsbereich umfasst:

- Verkündigung des Evangeliums und die Seelsorge in der Bundes-ESG und im Umfeld der Hochschulen
- Leitung und Koordination des Arbeitsfeldes Studierenden- und Hochschularbeit innerhalb der gemeinsamen Geschäftsstelle mit der aej
- Repräsentanz des Dachverbandes nach innen und außen, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit

- Zusammenarbeit mit den Verbandsgrößen, den einzelnen ESGn an den jeweiligen Hochschulorten sowie der EKD und den Landeskirchen.

Wir erwarten:

- soziale Kompetenz und Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- Organisationskompetenz, Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen
- ökumenisches Engagement, spirituelle und liturgische Erfahrung
- Erfahrung mit Geschäftsführung und der Bewirtschaftung öffentlicher Mittel
- mehrjährige Berufserfahrung als ordinierte Theologin/ordinierte Theologin
- ein bestehendes Dienstverhältnis zu einer Gliedkirche der EKD und die nachgewiesene Bereitschaft des bisherigen Anstellungsträgers, zu beurlauben
- Bereitschaft zu ausgedehnter Reisetätigkeit, auch an Wochenenden
- gute PC-Kenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit neuen Kommunikationsformen im Internet und sozialen Medien.

Der Bundesstudierendenpfarrer/die Bundesstudierendenpfarrerin wird für die Dauer von sechs Jahren gewählt, einmalige Wiederwahl ist möglich. Die Antragstellerin ist die aej, die Anstellung erfolgt nach DVO.EKD (Eingruppierung: A13/A14) bzw. dem entsprechenden Anstellungsverhältnis der entsendenden Landeskirche.

Der Arbeitsplatz ist nicht teilzeitgeeignet. Dienort ist die gemeinsame Geschäftsstelle aej/ESG in Hannover.

Die Gremien der aej und ESG streben in den Bereichen, in den Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und fordern daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Über die Einstellung entscheidet der Koordinierungsrat der Bundes-ESG.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen einschließlich einer Darstellung Ihres theologischen Profils senden Sie bitte bis **15. Mai 2015** per E-Mail an: Generalsekretär Mike Corsa (co@aej-online.de), der Ihnen auch für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.

ESG im Internet: [www.bundes-esg.de](http://www.bundes-esg.de), aej im Internet: [www.evangelische-jugend.de](http://www.evangelische-jugend.de).

## 2. Kantorenstellen

### Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg mit Schwesterkirchgemeinde Niederlichtenau (Kbz. Marienberg)

6220 Frankenberg

Angaben zur Stelle:

B-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 70 Prozent, vorwiegend in der Kirchgemeinde Frankenberg
- Dienstbeginn voraussichtlich ab 1. September 2015
- befristet für die Elternzeit des Stelleninhabers, voraussichtlich 2 Jahre
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 10)
- Orgeln:  
St.-Aegidien-Kirche: Eule, 1930, 3/60, sehr guter Zustand, 2012 generalüberholt
- Orgelpositiv in der St.-Aegidien-Kirche
- weitere zur Verfügung stehende Instrumente: Klavier und Lindholm-Cembalo in der Kirche, Blüthner-Flügel im Gemeindesaal, Orff-Set, Boomwhackers, Schlagzeug, Bongos und Congas.

Angaben zur Kirchgemeinde Frankenberg:

- 1.543 Gemeindeglieder
- 1 Predigtstätte (bei 1 Pfarrstelle) mit in der Regel 1 wöchentlichen Gottesdienst in 1 Ort
- kein weiterer Kantor
- 35 beruflich Mitarbeitende insgesamt
- 1 Kindertagesstätte in Trägerschaft der Kirchgemeinde.

Angaben zum Dienstbereich:

- 6 monatliche Gottesdienste (durchschnittlich)
- 3 Kasualien (durchschnittlich)
- Leitung des Kirchenchores (ca. 25 Sänger/Sängerinnen), der Vorkundende, der Kurrende (ca. 15 Kinder) sowie des Flötenkreises
- Weiterführung der beiden Singkreise im Kindergarten der Kirchgemeinde
- fachliche Begleitung der sonst weitgehend selbstständigen Arbeit des Posaunenchores und der Band
- Weiterführung der beiden Singkreise in zwei christlichen Kindergärten
- Organisation, Vorbereitung und Durchführung von verschiedenen Konzerten und Aufführungen von Kindermusicals
- Projektbezogene Arbeit in Zusammenarbeit mit den regionalen Mitarbeitern sowie die Einstudierung und Durchführung des jährlichen Mettenspiels.

Die Kirchgemeinde wünscht sich einen Kantor/eine Kantordin, für den/die der Glaube an Jesus Christus die Quelle seiner/ihrer Kreativität und Begeisterung ist. Außerdem möchte sie, dass sowohl Traditionelles als auch Populäres in der Kirchenmusik der Kirchgemeinde seinen Platz hat und somit eine Verbindung unter den Generationen möglich ist.

Weitere Auskunft erteilen KMD Winkler, Tel. (0 37 35) 66 99 66 sowie Pfarrer Hänel, Tel. (03 72 06) 27 34.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **17. April 2015** an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 4. Gemeindepädagogenstellen

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf mit Schwesterkirchgemeinde Herold (Kbz. Annaberg)

64103 Ehrenfriedersdorf 32

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 4 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule).

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 2.400 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten
- keine weiteren gemeindepädagogischen Mitarbeiter
- 10 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 3 Vorschulkindergruppen mit 16 regelmäßig Teilnehmenden
- 9 Schulkindergruppen mit 90 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
- 5 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwoche, Martinstag, Gemeindefeste)
- Mitarbeiter im Kindergottesdienst
- 2 Rüstzeiten (Konfirmanden, Jugendliche)
- 20 in die Arbeit eingebundene ehrenamtliche Mitarbeiter
- 1 staatliche Schule (im Bereich des Anstellungsträgers).

Die Gemeinden im Schwesterkirchverhältnis wünschen sich einen engagierten und teambereiten Mitarbeiter/eine engagierte und teambereite/Mitarbeiterin, der oder die mit Freude neue Ideen in die freie Kinderarbeit und Gemeindegemeinschaft einbringt, aber auch Bewährtes fortsetzt. Wichtig ist uns die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die auch die Familien mit einbezieht und die Anleitung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter.

Der Kirchenvorstand ist bei der Wohnungsvermittlung behilflich. Weitere Auskunft erteilt Pfarrerin Neubert, Tel. (03 73 41) 22 77, E-Mail: kg.ehrenfriedersdorf@evlks.de, Internet: www.niklaskirche.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf, Obere Kirchstraße 10, 09427 Ehrenfriedersdorf zu richten.

#### **Ev.-Luth. Kirchspiel Radeberger Land (Kbz. Dresden Nord)**

64103 KSP Radeberger Land

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogin (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 77 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2015, befristet als Elternzeitvertretung
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von 4 Stunden Religionsunterricht
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zur Kirchgemeinde:

- ca. 3.800 Gemeindeglieder
- 7 Predigtstätten mit einem wöchentlichen Gottesdienst
- 1 weiterer gemeindepädagogischer Mitarbeiter
- 13 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- Gewinnung und Anleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern
  - Stärkung der regionalen Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel
  - Arbeit mit Kindergruppen (3 Schulkindergruppen)
  - Arbeit mit Familien
  - Jugendarbeit (2 Junge Gemeinden)
  - Unterstützung der Konfirmandenarbeit
  - Religionsunterricht und Kontakte zu den Schulen im Kirchspiel
  - aufgabenbezogene Öffentlichkeitsarbeit und Kontakte zu kommunalen Stellen
  - jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwochen, Kinderkirche etc.)
  - Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene).
- Zum Kirchspiel gehören neben der Stadt Radeberg die umliegenden Dorfgemeinden Wachau, Seifersdorf, Schönborn und Großkransdorf/Kleinwolmsdorf.

Es gibt eine weitere gemeindepädagogische Stelle, gemeinsam mit deren Inhaber wird eine Entwicklung der gemeindepädagogischen Arbeit im Kirchspiel erwartet.

Das Kirchspiel freut sich auf einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die teamfähig, kontakt- und experimentierfreudig ist. Bei der Wohnungsbeschaffung ist der Kirchenvorstand gern behilflich. Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Slesazek, Tel. (0 35 28) 44 71 07. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **30. April 2015** an den Kirchenvorstand des Ev. Luth. Kirchspiels Radeberger Land, An der Kirche 5, 01454 Radeberg zu richten.

#### **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Höckendorf mit Schwesterkirchgemeinde Pretzschendorf-Hartmannsdorf (Kbz. Freiberg)**

64103 Höckendorf 2

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogin (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 95 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 4 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule).

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 3.100 Gemeindeglieder
- 7 Predigtstätten (bei 2,5 Pfarrstellen) mit 4 wöchentlichen Gottesdiensten
- Abendmahl mit Kindern
- 2 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 12 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 7 Schulkindergruppen mit 88 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Junge Gemeinden und andere Jugendgruppen mit 9 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Erwachsenenkreise (Familiengottesdienst und Kinderarbeitskreis, Gesprächskreis) mit 6/18 regelmäßig Teilnehmenden
- 12 jährliche Veranstaltungen (Gebetsnacht, Bibelwoche, Kbz.-Kinderprojekt, Jugendgottesdienst, Familiengottesdienste)
- 4 Rüstzeiten (Konfirmanden, Jugendliche)
- 7 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 3 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Wir suchen einen Gemeindepädagogen/eine Gemeindepädagogin zur Vertretung eines Mitarbeiters aufgrund längerer Krankheit (voraussichtlich 1 Jahr). Der volle Dienstumfang beträgt 95 Prozent. Auch eine Teilanstellung ab 50 Prozent halten wir für möglich. Das Erteilen von Religionsunterricht wäre in diesem Fall freigestellt. Wir sind an einer lebendigen und offenen Gemeindearbeit interessiert. Gabenorientierte Arbeit kann vereinbart werden. Uns liegt daran, dass die gute Arbeit unseres Gemeindepädagogen aufgrund seiner Erkrankung nicht völlig abbricht, sondern zwischenzeitlich durch gemeinsam zu findende Angebote weitergetragen wird. Eine große Gruppe von Ehrenamtlichen wird Sie dabei unterstützen, aber auch Anleitung dazu bei Ihnen suchen. Nahezu 100 Kinder freuen sich auf Christenlehre. Es gibt darüber hinaus die Möglichkeit zur Mitarbeit in einer Band. Bei einer Wohnungssuche sind wir gern behilflich. Nehmen Sie bitte bei Interesse mit uns Kontakt auf.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Heinemann, Kirchweg 2, 01774 Klingenberg, Tel. (03 50 55) 6 12 82.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Höckendorf, Kirchweg 2, 01774 Klingenberg zu richten.

#### **Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig**

64101 Leipzig 47

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogin (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 75 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2015
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 20 Stunden Religionsunterricht
- Aufstockung des Dienstumfangs ist durch Erteilung von Religionsunterricht möglich.

Angaben zum Kirchenbezirk:

- 3 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter.

Angaben zum Dienstbereich:

Mit dieser Stelle bieten wir einem weiteren Gemeindepädagogen/ einer weiteren Gemeindepädagogin die Möglichkeit, ausschließlich im Bereich Schule tätig zu sein. Die Schullandschaft in Leipzig ist äußerst vielfältig. Der Einsatz des neuen Mitarbeiters/ der neuen Mitarbeiterin kann in Grundschulen, Oberschulen und Gymnasien erfolgen. Wir wünschen uns einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die mit anderen kirchlichen und staatlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen gemeinsam daran arbeiten möchte, den Religionsunterricht in Leipzig weiter zu entwickeln und qualitativ zu gestalten.

Weitere Auskunft erteilt Bezirkskatechetin Stief, Tel. (03 41) 2 12 00 94 24.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig zu richten.

### **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Lindenau-Plagwitz mit Schwesterkirchgemeinden Bethanien und Tabor (Kbz. Leipzig)**

64103 Leipzig-Lindenau-Plagwitz

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 6 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule).

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 6.310 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen) mit 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- Abendmahl mit Kindern
- 1 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiterin
- 24 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt
- 1 Kindergarten (in eigener Trägerschaft).

Angaben zum Dienstbereich:

- 2 Vorschulkindergruppen mit 25 regelmäßig Teilnehmenden
- 4 Schulkindergruppen mit 50 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Konfirmandengruppe mit 30 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde und andere Jugendgruppe mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Krabbelgottesdienstteam, 2 Kindergottesdienstteams, wöchentlicher Zwergentreff, Mitarbeit im Gemeindefamilienzentrum (im Aufbau)
- regelmäßige jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwoche, Martinsfest, Erstabendmahl, Tagesausflug Konfis, Kindergottesdienste, Krabbelgottesdienste, Familiengottesdienste, Krippenspiel, Konfirmation, Projektwoche)
- 2 Rüstzeiten (Konfirmanden, Familien/Gemeinde)
- 12 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 8 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Gesucht wird ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die aus dem Glauben lebt und Interesse hat, auch missionarisch in den Stadtteil hinzuwirken und neue Akzente zu setzen. Durch Zuzug steigen die Gemeindegliederzahlen, deshalb wird die Konzeption der Kinder-Jugend-Bildung Arbeit weiterentwickelt. Die endgültige Aufgabenverteilung erfolgt nach Absprache.

Teamfähigkeit, Engagement und Kreativität sowie gemeindeübergreifende Arbeit sind wichtig. Es erwarten Sie engagierte Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, lebendige Gemeinden und gute äußere Voraussetzungen, z. B. Dienstzimmer.

Bei der Wohnungssuche sind wir gern behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Grabner, Tel. (03 41) 26 56 10 87. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **1. Mai 2015** an den Kirchenvorstand Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Lindenau-Plagwitz, Rudolf-Sack-Straße 10, 04229 Leipzig zu richten.

### **Ev.-Luth. Kirchenbezirk Marienberg**

64101 Marienberg 47

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 70 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 8 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 Schulen)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht möglich.

Angaben zum Kirchenbezirk:

- 3 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter.

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe mit 8 regelmäßig Teilnehmenden
- 3 Schulkindergruppen mit 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde und andere Jugendgruppe mit 8 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwoche, Kinderkirche)
- 2 Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
- 20 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende.

Die Stelle beinhaltet gemeindepädagogische Arbeit in mehreren Kirchgemeinden der Region Flöha/Augustusburg.

Arbeitsschwerpunkte sind:

- die Arbeit mit Kindern im Vor- und Grundschulalter und mit Familien
- die Gewinnung, Begleitung und Anleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen.

Das Mitarbeiterteam in der Region besteht aus einer weiteren hauptamtlichen und zwei nebenamtlichen Gemeindepädagoginnen. Im Team soll der Einsatz gabenorientiert erfolgen.

Der Kirchenbezirk als Anstellungsträger wünscht sich einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die bereit ist, neue gemeindepädagogische Konzepte und Arbeitsformen für die regionale Vernetzung benachbarter Kirchgemeinden zu entwickeln und umzusetzen. Er/Sie sollte Kontaktfreudigkeit und Eigenverantwortlichkeit mitbringen, mobil und teamfähig sein sowie mit Konflikten angemessen umgehen können. Unerlässlich ist die Bereitschaft, den eigenen Glauben in der Arbeit zu bezeugen, sich auf unterschiedliche Gegebenheiten in den Kirchgemeinden einzustellen und Gemeinsamkeiten fördern.

Die Region Flöha/Augustusburg befindet sich im Großraum Chemnitz und ist mit Bus und Bahn gut angebunden. In Flöha sind alle Schularten vorhanden. Bei der Wohnungssuche sind die Kirchgemeinden und der Kirchenbezirk gern behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Bezirkskatechet Otto, Marienberger Straße 35, 09496 Marienberg, Tel. (0 37 35) 6 09 06 21.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Marienberg, Dresdner Straße 4, 09557 Flöha zu richten.

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lichentanne mit Schwesterkirchgemeinden Stenn und Schönfels (Kbz. Zwickau)**

64103 Lichentanne 11

Angaben zur Stelle:

- nebenamtliche Gemeindepädagogenstelle (nebenamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss, C-Ausbildung oder diesem gleichgestellter Fach- oder Hochschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 50 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. September 2015
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist bei Bedarf seitens der SBA möglich.

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 1.490 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- keine weiteren gemeindepädagogischen Mitarbeiter
- 12 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 2 Vorschulkindergruppen mit 17 regelmäßig Teilnehmenden
- 6 Schulkindergruppen mit 50 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 jährliche Veranstaltung (Kinderbibelwoche, Kinderkirche etc.)
- 12 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 2 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die mit seinem/ihrer Dienst für eine lebendige Arbeit mit Kindern in unseren Gemeinden Sorge trägt, ebenso einer Beheimatung der Kinder und Familien in Gemeinde und Kirche; der/die ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Arbeit mit Kindern unterstützt und Teamarbeit befördert. Bei Bedarf kann nach Modernisierung und Renovierung eine Dienstwohnung im Pfarrhaus Stenn zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Wohlgemuth.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **30. Juni 2015** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lichentanne, Hauptstraße 26, 08115 Lichentanne zu richten.

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Werdau mit Schwesterkirchgemeinden Königswalde und Steinpleis (Kbz. Zwickau)**

64103 Werdau 124

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2015 – Elternzeitvertretung bis 31. Juli 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 8 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 bis 3 Schulen)
- ohne Lehrerlaubnis Religionsunterricht: Anstellung im Umfang von 70 Prozent.

Angaben zur Kirchgemeinde

- ca. 3.400 Gemeindeglieder im Schwesterkirchverbund
- 4 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 4 wöchentlichen Gottesdiensten
- 1 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiterin
- 6 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 5 Schulkindergruppen (Christenlehre Werdau und Leubnitz) mit 70 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde mit ca. 6 bis 8 regelmäßig Teilnehmenden

- Freizeitarbeit (z. T. Leitung bzw. Mitarbeit bei ökumenischen Kinderbibeltagen in den Winterferien, Kinderbibelwoche und JG-Freizeit in den Sommerferien, Kindermusical in den Herbstferien; nach Absprache Arbeit bei Konfirmanden- und Gemeinderüstzeiten)
- Anleitung Kindergottesdienstgruppe
- Mitarbeit Familiengottesdienste
- Kontakt zur Johanniter Kita.

Wir suchen einen Gemeindepädagogen/eine Gemeindepädagogin, der/die die bisher aufgebaute Arbeit mit den Kindern in den Christenlehregruppen und den Jugendlichen fortsetzt. Wir wünschen uns dabei einen teamfähigen Mitarbeiter/eine teamfähige Mitarbeiterin, der/die den Glauben an Jesus Christus anschaulich vermittelt sowie gemeinsam mit den anderen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen den Gemeindeaufbau fördert. Neben der Arbeit in den Kinder- und Jugendgruppen bietet die Stelle noch Freiraum für die Gewinnung und Förderung von Mitarbeitern und zur Umsetzung eigener Ideen und Projekte.

Räumlich sind dafür mit dem neuen Gemeindezentrum in Werdau und dem neuen Gemeindehaus in Leubnitz sehr gute äußere Bedingungen vorhanden.

Im Schwesterkirchverhältnis gibt es zudem eine nebenamtliche Gemeindepädagogenstelle mit 40 Prozent Beschäftigungsumfang für die Arbeit mit Kindern in Steinpleis und Königswalde.

Bei der Suche nach einer Wohnung sind wir behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Richter, Tel. (0 37 61) 22 70.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **8. Mai 2015** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Werdau, Burgstraße 32, 08412 Werdau zu richten.

**6. Ortskraft für Arbeitssicherheit**

Reg.-Nr. 63100

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Einstellung einer Ortskraft für Arbeitssicherheit (m/w).

Dienstort: Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden, Kreuzstraße 7, 01067 Dresden

Dienstumfang: 90 Prozent Teilzeitbeschäftigung (36 Stunden/Woche)

Folgende Aufgabenbereiche werden von der Tätigkeit umfasst:

- Beratung und Unterstützung der Kirchgemeinden bei allen Fragen zur Arbeitssicherheit der Mitarbeitenden sowie in ihren Immobilien (insbesondere Kirchen, Pfarrhäusern, Gemeindehäusern, ggf. Kindertagesstätten u. Ä.)
- Ausüben der kirchlichen Aufsicht über die Arbeitssicherheit in den Kirchgemeinden.

Anforderungen an die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Bauwesen oder Architektur (Diplom oder Bachelor)
- Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Erfahrungen durch ausreichend Berufspraxis insbesondere im Bereich Denkmalpflege
- qualifizierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen
- sehr hohes Maß an Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen (ggf. auch Teilnahme an abendlichen Terminen)
- Führerschein Klasse B und die Möglichkeit, mit eigenem PKW zu fahren
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 11.

Weitere Auskunft erteilt Frau Tauber, Tel. (03 51) 46 92-160.

Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen sind bis **27. April 2015** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 7. Baupflegerstellen

Reg.-Nr. 63101 RKA Chemnitz

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für zwei Jahre die Einstellung eines Baupflegers/einer Baupflegerin. Dienstumfang: 75 Prozent Teilzeitbeschäftigung (30 h/Woche) Dienstort: Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz, Andréstraße 7, 09112 Chemnitz

Folgende Aufgabenbereiche werden von der Tätigkeit umfasst: Unterstützung der Kirchgemeinden bei der Aufstellung und Diskussion der Gebäudekonzeptionen zur Optimierung des kirchengemeindlichen Immobilienbestandes in Zusammenarbeit mit den jeweils in den Kirchgemeinden zuständigen Baupflegerinnen des Regionalkirchenamtes, insbesondere:

- Bestandsaufnahme von Gebäuden und Ermittlung von Instandhaltungs- und Sanierungskosten
- Evaluierung und Beratung von Nutzungsprofilen der Kirchgemeinden und ihrer Gebäude
- Unterstützung der Kirchgemeinden bei der Erstellung der Gebäudekonzeptionen
- Erstellung von Gebäudeexposees zum Verkauf von Gebäuden.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Architektur (Diplom oder Master), mit Schwerpunkt Denkmalpflege/Sanierung/Bauen im Bestand
- Erfahrungen durch Berufspraxis insbesondere im Bereich Denkmalpflege.

Für diese genannten Belange sind Nachweise/Arbeitsproben mit Angabe der konkreten eigenen Verantwortung einzureichen.

- sehr hohes Maß an Organisationstalent, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen (ggf. auch Teilnahme an abendlichen Terminen)
- Führerschein Klasse B und die Möglichkeit, mit eigenem PKW zu fahren
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 11.

Weitere Auskunft erteilen die Baureferentin Tauber, Tel. (03 51) 46 92-160, oder der Leiter des Regionalkirchenamtes Chemnitz, OKR Meister, Tel. (03 71) 38 10 20.

Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen sind bis **27. April 2015** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Reg.-Nr. 63101 RKA Leipzig

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für zwei Jahre die Einstellung eines Baupflegers/einer Baupflegerin. Dienstumfang: 60 Prozent Teilzeitbeschäftigung (24 h/Woche) Dienstort: Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig

Folgende Aufgabenbereiche werden von der Tätigkeit umfasst: Unterstützung der Kirchgemeinden bei der Aufstellung und Diskussion der Gebäudekonzeptionen zur Optimierung des kirchengemeindlichen Immobilienbestandes in Zusammenarbeit mit den jeweils in den Kirchgemeinden zuständigen Baupflegerinnen des Regionalkirchenamtes, insbesondere:

- Bestandsaufnahme von Gebäuden und Ermittlung von Instandhaltungs- und Sanierungskosten

- Evaluierung und Beratung von Nutzungsprofilen der Kirchgemeinden und ihrer Gebäude
- Unterstützung der Kirchgemeinden bei der Erstellung der Gebäudekonzeptionen
- Erstellung von Gebäudeexposees zum Verkauf von Gebäuden.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Architektur (Diplom oder Master), mit Schwerpunkt Denkmalpflege/Sanierung/Bauen im Bestand
- Erfahrungen durch Berufspraxis insbesondere im Bereich Denkmalpflege.

Für diese genannten Belange sind Nachweise/Arbeitsproben mit Angabe der konkreten eigenen Verantwortung einzureichen.

- sehr hohes Maß an Organisationstalent, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen (ggf. auch Teilnahme an abendlichen Terminen)
- Führerschein Klasse B und die Möglichkeit, mit eigenem PKW zu fahren
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 11.

Weitere Auskunft erteilen die Baureferentin Tauber, Tel. (03 51) 46 92-160, oder der Leiter des Regionalkirchenamtes Leipzig, OKR Schlichting, Tel. (03 41) 1 41 33-30.

Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen sind bis **27. April 2015** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 8. Archivar/Archivarin

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens ist die Stelle eines Archivars/einer Archivarin im gehobenen Dienst neu zu besetzen.

Dienstantritt: 1. Mai 2015 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt Dienstumfang: Teilzeitbeschäftigung 90 Prozent (36 h/Woche)

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Ordnung und IT-gestützte Erschließung von Beständen des 16.–20. Jahrhunderts
- Genealogische und wissenschaftliche Recherchen
- Organisation des Benutzerbetriebs und Benutzerbetreuung
- Vorbereitung und Durchführung von Aktenübernahmen
- Mitwirkung bei der Bewertung
- Vorbereitung von Restaurierungs- und Verfilmungsmaßnahmen
- Mitwirkung bei der fachlichen Anleitung in der Archivpflege
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit des Landeskirchenarchivs.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Fachhochschulabschluss als Diplom-Archivar/Diplom-Archivarin oder vergleichbare Qualifikation
- IT-Kenntnisse im Umgang mit Archivdatenbanksystemen (bevorzugt: AUGIAS)
- gute kommunikative Fähigkeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit
- Bereitschaft und körperliche Befähigung zum Bewegen leichter bis mittlerer Lasten
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 9.

Weitere Auskunft erteilen Oberkirchenrätin Schaefer, Tel. (03 51) 46 92-122, und die Leiterin des Landeskirchenarchivs, wiss. Archivarin Schubert, Tel. (03 51) 46 92-350.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **24. April 2015** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

### 9. Friedhofsverwalter/Friedhofsverwalterin

#### Kirchgemeinde Niederwürschnitz (Kbz. Annaberg)

Reg.-Nr. 63104 Niederwürschnitz 37

Bei der Ev.-Luth. St.-Johannes-Kirchgemeinde Niederwürschnitz ist ab dem 1. Juli 2015 die unbefristete Stelle eines Friedhofsverwalters/einer Friedhofsverwalterin im Umfang von 75 Prozent zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Aufbahrdienste, Grabmachertätigkeit, Vorbereitung und organisatorische Leitung von Trauerfeiern zu Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen, Beräumung abgelaufener und zurückgegebener Grabstätten
- Aufnahme und Anmeldung für Bestattungen und Trauerfeiern sowie Betreuung der Hinterbliebenen bei der Auswahl der Grabstätten vor Ort
- Pflege und Unterhaltung sämtlicher Friedhofs-, Gehölz- und Grünflächen der Kirchgemeinde einschließlich aller Wege sowie Winterdienst, Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht

- Instandhaltung der Wasserstellen, Bänke, Abfallbehälter
- Fortentwicklung und Umsetzung des Gestaltungsplanes des Friedhofes
- Anleitung der verfügbaren Hilfskräfte aus staatlichen Förderprogrammen sowie ehrenamtlicher Kräfte
- ordentliche Organisation des Arbeitsbereiches, Pflege der Werkzeuge und Arbeitsgeräte
- Überwachung des ordnungsgemäßen Zustandes der Friedhofsgebäude
- Durchsetzung der Friedhofsordnung bei freundlichem Umgang mit den Nutzern des Friedhofes, sensibler Umgang mit Trauernden.

Der Bewerber/die Bewerberin sollte:

- über einen Abschluss in Garten- und Landschaftsbau oder einen vergleichbaren Abschluss verfügen
- die übertragenen Arbeitsaufgaben selbstständig organisieren
- handwerkliche Fähigkeiten besitzen, um Reparaturen eigenständig zu erledigen
- belastbar, kreativ und entscheidungsfreudig sein
- die Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung besitzen
- Mitglied einer Gliedkirche der EKD sein.

Die zu besetzende Stelle wird nach den landeskirchlichen Bestimmungen vergütet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **30. April 2015** an die Ev.-Luth. St.-Johannes-Kirchgemeinde Niederwürschnitz, Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz zu richten.

## VI. Hinweise

### Information zur Kirchenbeamtenvertretung

Reg.-Nr. 6014 (4) 82

In Folge der Wahl der Kirchenbeamtenvertretung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens im November 2014 und der Berufung eines Vertreters aus dem Kreis der Ruheständler setzt sich die Kirchenbeamtenvertretung aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Herr Kirchenamtmann Bertram Gläser (Vorsitzender)  
Frau Kircheninspektorin Gabriele Ebert (stellvertretende Vorsitzende)

Frau Kirchenrätin Antonia Ellke

Herr Oberkirchenrat Karl Ludwig Ihmels

Herr Kirchenamtmann i. R. Wolfgang Schmidt.

Die Postadresse der Kirchenbeamtenvertretung lautet:  
Kirchenbeamtenvertretung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens,  
c/o Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden.

Die Amtszeit der Kirchenbeamtenvertretung beträgt sechs Jahre.

---

Abs.: SDV Direct World GmbH, Tharandter Straße 23–35, 01159 Dresden  
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“, VKZ F 67 04

---

---

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig  
Postadresse: Postfach 12 05 52, 01006 Dresden; Hausadresse: Lukasstraße 6, 01069 Dresden, Telefon (03 51) 46 92-0, Fax (03 51) 46 92-109  
– Erscheint zweimal monatlich –

**Herstellung und Versand:** SDV Vergabe GmbH, Tharandter Straße 35, 01159 Dresden

**Redaktion:** Telefon (03 51) 42 03 14 21, Fax (03 51) 42 03 14 94; **Versand/Adressverwaltung:** Telefon (03 51) 42 03 14 04, Fax (03 51) 42 03 14 50

Der **Jahresabonnementspreis** beträgt 31,23 € zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Der Einzelpreis dieser Ausgabe (16 Seiten) beträgt 1,97 € (inklusive 7% MwSt., bei Versand zuzüglich Versandkosten).

Die **Kündigung** eines Jahresabonnements muss schriftlich bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung Ende des Kalenderjahres bei der SDV Vergabe GmbH vorliegen.